

Die Schrotttrommler aus Lüneburg sorgten mit ihren Rhythmen bei der Eröffnung des 31. Altstadtfestes gestern für viel Schwung.

Altstadtfest in jeverscher Hand

Bürgermeister Harms eröffnete gestern die Festmeile

JEVER/KK – Ein bisschen aufgeregt sei er, gab Jochen Gemeinhardt vom Stadtmarketing Jever gestern bei seiner Rede zur Eröffnung des Altstadtfestes zu. "Nach vielen Jahren ist das Altstadtfest jetzt wieder fest in jeverscher Hand", freute er sich. Die Mitarbeiter des Stadtmarketings hätten sich dafür in den letzten Wochen und Monaten ordentlich ins Zeug gelegt.

Um 18 Uhr erklangen dann die ersten Töne der Lüneburger Schrotttrommler. Mit ihren Sticks erzeugten sie auf blauen Plastiktonnen schnelle Rhythmen, die die vielen Gäste, die zum obligatorischen Fassbieranstich auf den Kirchplatz gekommen waren, in die richtige Altstadtfest-Stimmung versetzten.

Alle Buten- und Binnenjeveraner begrüßte anschließend Günter Schmöckel vom Friesischen Brauhaus zu Jever, bevor Bürgermeister Siegfried Harms schließlich mit gekonnten Schlägen das Bierfass anstach und somit das 31. Altstadtfest eröffnete. Im Programm sei für jeden etwas dabei, und auch um gutesWetter habe er sich gekümmert, scherzte Harms, bevor alle Besucher zu einem Glas Freibier eingeladen waren.